

Hanf-Stampflehm LLS 400 erdfeucht

Zusammensetzung (Volldeklaration): Hanfhäcksel, Lehmpulver (getrocknet), Hanffasern

Erdfeuchte Verarbeitung - nur in den Monaten März - Juli

Mit dem Hanf - Lehm LLS 400 wird erdfeucht eine Wand hinter einer Gleit oder Kletterschalung aufgebaut. Das Ergebnis ist ein selbsttragender Dämmstoff von sehr geringem Gewicht (420 - 450 kg/m³).

LLS 400 wird trocken geliefert. Das Anmachen mit Wasser erfolgt Sackweise in Schubkarren.

Nicht rühren! Nur schaufeln!

<p>Sack mit LLS 400 in eine Karre leeren, 20 Liter Wasser zugeben.</p> 	<p>Inhalt der Karre auf befestigte Fläche leeren.</p> 	<p>LLS 400 in Karre zurück schaufeln - fertig.</p> 
--	---	--

Konsistenz: steif (KS)

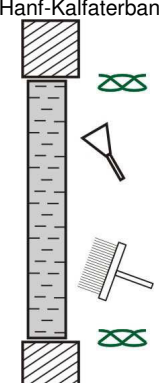
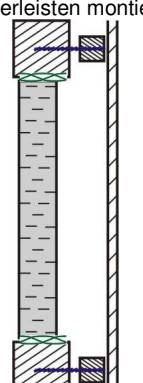
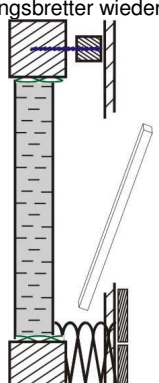
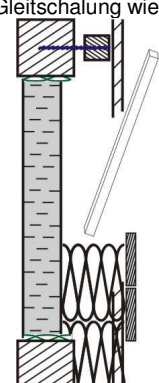
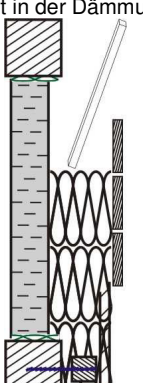
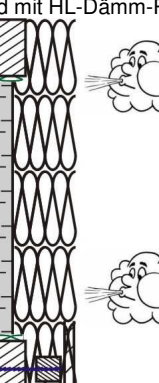
Eine angemischte Menge sollte schnell verarbeitet werden, da die Wasserkonzurrenz von Lehm und Hanf nach einer Verweilzeit wieder neue Zugabe von Wasser fordert.

Hanfspäne sind scharfkantig. Arbeitshandschuhe tragen!

Einbau

Die LLS400 wird in die Schalung immer zeilenweise in 10 - 12 cm Höhe gefüllt.

Vorhandene Wand säubern: Von losen Materialien befreien, Reste von Tapete und Farbe entfernen, Staub abbürsten.

<p>Bei sandenden und bei glatten Untergründen, unbedingt mit HL-Haftputz vorstreichen. Fugen mit Hanf-Kalfaterband abdichten.</p> 	<p>Konterlattenlatten (quer) fluchten. Im Abstand von 60 bis 80 cm senkrechte Ständerleisten montieren.</p> 	<p>2 bis 3 Schalungsbretter montieren. Lagenweise erdfeuchte LLS 400 einbringen - Hohlräume beseitigen, LLS 400 verdichten. Untere Schalungsbretter wieder demontieren.</p> 
<p>Lage für Lage Gleitschalung montieren, erdfeuchte LLS 400 einbringen, Hohlräume vermeiden, LLS 400 leicht verdichten, Gleitschalung wieder entfernen.</p> 	<p>Gleitschalung wandert bis die Wand fertig ist. Die Unterkonstruktion (senkrechte Ständer) bleibt in der Dämmung.</p> 	<p>Zum Trocknen der erdfeuchten LLS 400: Luft! Luft! Luft! Erst nach vollständigem Abtrocknen die Dämmwand mit HL-Dämm-Putz verputzen.</p> 

Weiterverarbeitung

Beim Trocknen kommt es zum Schwinden und zu Schwindrissen. Die Trocknungsfugen (insbesondere oben) werden mit LLS 400 gefüllt.

Alternativ mit Hanf-Dämmwolle HDW ST.Nasse LLS 400 kann einen Eigengeruch entwickeln, der nach dem Trocknen verschwunden ist.

Bei schlechter Trocknung kann es zu Salzausblühungen kommen. Mitunter treten auch Pilze auf. Dann ist die Trocknung zu beschleunigen:

Luft! Luft! Luft! Sobald der Hanf - Lehm vollständig durchgetrocknet ist, wird die sehr grob strukturierte Oberfläche mit HL-Dämm-Unterputz geschlossen. Abschließend kann ein Lehm-Feinputz HL-FP aufgetragen werden.

Hanffaser Uckermark eG
DE - 17291 Prenzlau
www.hanffaser.de

Temperaturleitkoeffizient: $\alpha = 0,111 \text{ mm}^2/\text{s}$
Wärmedurchgangskoeffizient: (statisch): $\lambda_s = 0,074 \text{ W/mK}$
Wärmeverlustkoeffizient (dynamisch): $b = 0,004 \text{ m}^2\text{K/W}\sqrt{\text{s}}$
spezifischer Strömungswiderstand: 391 Pa s/m
längenbezogener Strömungswiderstand: $3,8 \text{ kPa s/m}^2$
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl $\mu = 2,3$
Brandschutzklasse : E (entspricht der alten B2)
trockene Dichte: $420 - 450 \text{ kg/cbm}$

3 Sack = 200 l
15 Sack = 1 m³

LLS 400

66,6 l